

## Das EKHN-Portal – die Kommunikationsplattform für alle in der EKHN

### Was ist das EKHN-Portal?

Das [EKHN-Portal](https://unsere.ekhn.de/portal) ist die digitale Kommunikationsplattform für alle Ehren- und Hauptamtlichen in der EKHN. Sie finden im EKHN-Portal Module zur Erstellung, Bearbeitung und zum Austausch von Dateien (Dateiablage und Weboffice), die Vollversion des CKalenders (mit Ressourcenverwaltung, Terminfindung, Platzreservierungen via Onlineformular) und Sie haben die Möglichkeit, zum EKHN-weiten Austausch mit verschiedenen Interessengruppen. Außerdem können Sie eigene Gruppen anlegen und Projekte, zum Beispiel die Gemeindebriefherstellung, organisieren und umsetzen. Einen Überblick über alle Module, Ausbaupläne und Videoanleitungen finden Sie unter: <https://unsere.ekhn.de/portal>

Wie erhält meine Kirchengemeinde Zugang zum EKHN-Portal?  
Voraussetzung für den Eintritt in das EKHN-Portal ist zum einen ein entsprechender KV-Beschluss und zum anderen die Ernennung von mindestens zwei Personen zu lokalen Administrator\*innen. Diese schalten dann die Registrierungen für Ihre Kirchengemeinde frei. Für die Nutzung des EKHN-Portals ist kein VPN-Zugang notwendig und auch keine @ekhn.de-E-Mail-Adresse. Das EKHN-Portal funktioniert vollkommen geräteunabhängig – im Browser oder als App (iOS/Android).

### Was ist das EKHN-Portal?

Das EKHN-Portal ist die digitale Kommunikationsplattform für alle Ehren- und Hauptamtlichen in der EKHN. Sie finden im EKHN-Portal Module zur Erstellung, Bearbeitung und zum Austausch von Dateien (Dateiablage und Weboffice), die Vollversion des CKalenders (mit Ressourcenverwaltung, Terminfindung, Platzreservierungen via Onlineformular) und Sie haben die Möglichkeit, Videoanleitungen finden Sie unter: <https://unsere.ekhn.de/portal>

### Ist die Nutzung kostenpflichtig?

Die EKHN stellt das EKHN-Portal und den CKalender kostenfrei zur Verfügung.

Wie erhält meine Kirchengemeinde Zugang zum EKHN-Portal?  
Voraussetzung für den Eintritt in das EKHN-Portal ist zum einen ein entsprechender KV-Beschluss und zum anderen die Ernennung von mindestens zwei Personen zu lokalen Administrator\*innen. Diese schalten dann die Registrierungen für Ihre Kirchengemeinde frei. Für die Nutzung des EKHN-Portals ist kein VPN-Zugang notwendig und auch keine @ekhn.de-E-Mail-Adresse. Das EKHN-Portal funktioniert vollkommen geräteunabhängig – im Browser oder als App (iOS/Android).

### Was ist das EKHN-Portal?

Das EKHN-Portal ist die digitale Kommunikationsplattform für alle Ehren- und Hauptamtlichen in der EKHN. Sie finden im EKHN-Portal Module zur Erstellung, Bearbeitung und zum Austausch von Dateien (Dateiablage und Weboffice), die Vollversion des CKalenders (mit Ressourcenverwaltung, Terminfindung, Platzreservierungen via Onlineformular) und Sie haben die Möglichkeit, Videoanleitungen finden Sie unter: <https://unsere.ekhn.de/portal>

### Ist die Nutzung kostenpflichtig?

Die EKHN stellt das EKHN-Portal und den CKalender kostenfrei zur Verfügung.



# KV & NEWS

Einfache Navigation durch den Newsletter!

Klick & spring!

## Inhalt

<b>Editorial</b>	<u>3</u>	<b>Zentrum Verkündigung</b>	<u>17</u>
<b>ekhn2030</b>	<u>4</u>	• Theaterstück zu ekhn2030	
• Transformationsunterstützung im Prozess ekhn2030		• Christliche Spiritualität als Quelle der Kraft	
• ekhn2030-Barcamps		• Ökumenische Qualifizierung zur Pilgerbegleitung	
• Gebäudebedarfs- und -entwicklungsplan für Dekanate		<b>Zentrum Bildung</b>	<u>19</u>
<b>Gemeinderecht</b>	<u>8</u>	• Kita-Wissen für KV – kurz und kompetent	
• Wichtige Neuerungen: Kirchengemeindeordnung, Übergabeprotokoll Kirchenvorstandsvorsitz, Personenstandsgesetz		• Schnuppertag „Deep Talk statt Small Talk“	
<b>Ehrenamtsakademie</b>	<u>9</u>	• Fördermöglichkeiten aus dem Kirchlichen Jugendplan der EKHN	
• Ideenmesse 2023		• Neue eaf in Hessen: stark für Familien	
• „Gemeinde leiten“ – digital und kostenlos		• ediverse.social: Digitale 3D Räume und Metaverse Anwendungen als Bildungs- und Austauschorte	
• Begleitete Reflexion der ehrenamtlichen KV-Arbeit		<b>Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung</b>	<u>23</u>
<b>EKD-Taufkampagne</b>	<u>11</u>	• 5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt	
• Viele Gründe, ein Segen. Deine Taufe.		• Letzte Runde Energiemission im Winter 23/24	
<b>Fundraising &amp; Mitgliederorientierung</b>	<u>12</u>	• Artenvielfalt erhalten: Fördermöglichkeiten für Einrichtungen der EKHN	
• Fundraising-Forum Frankfurt		• Der andere Blick auf Leipzig: Studienreise vom 23. – 25. Juni 2023	
• Fundraising-Kurse: kompakt und modular		<b>Zentrum Oekumene</b>	<u>25</u>
• Twingle: Online-Spendenplattform für kirchliches Fundraising		• Wo bleibt die Ökumene?	
<b>Landesfeste</b>	<u>14</u>	• Local PEACE	
• Hessentag 2023 – Mitmachen bei der Glückskirche		• Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine	
• „Brücken bauen“ auf dem Rheinland-Pfalz-Tag 2023		• „Linda fragt“ – Erklärvideos aus der evangelischen Weltanschauungsarbeit	
<b>Evangelisches Medienhaus</b>	<u>16</u>	<b>Kontakte</b>	<u>28</u>
• ineon.de – evangelisch, regional & mittendrin!			
• Kirchendigital – Plattform für digitale Fortbildung und Video Tutorials			

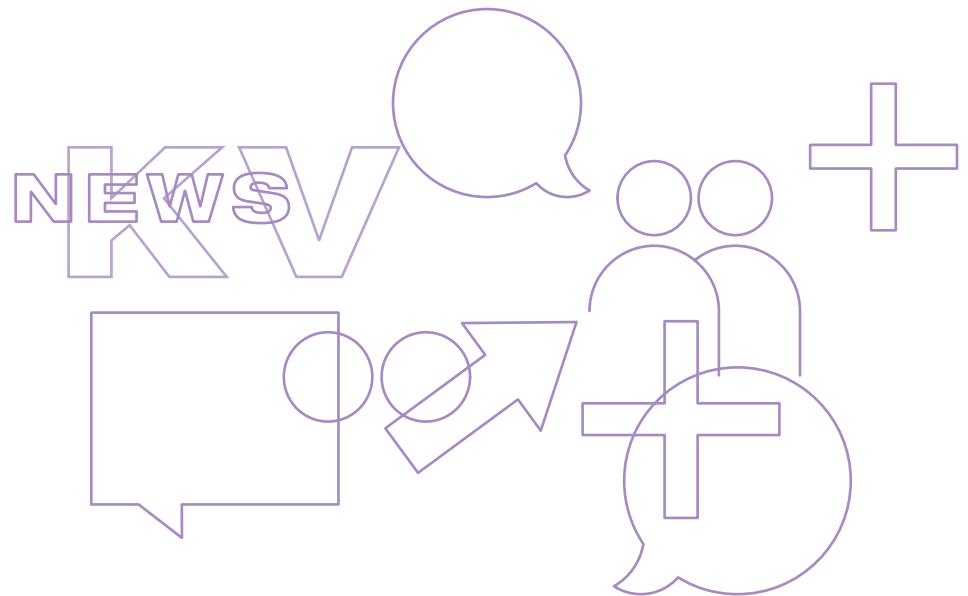
### ...die Internet-Adresse für alle Materialien rund um die Kirchenvorstandsarbeit

Im Internet haben wir eine Seite speziell für die Kirchenvorstandsarbeit in der EKHN eingerichtet. Auf [kirchenvorstand.ekhn.de](http://kirchenvorstand.ekhn.de) sind alle Arbeitshefte für Kirchenvorstände sowie weiterführende Materialien, Hinweise und Formulare veröffentlicht. Die Seiten werden kontinuierlich erweitert und regelmäßig aktualisiert.

### ...der Newsletter für Kirchenvorstände

„Kirchenvorstand aktuell“ ist ein Newsletterdienst der Kirchenverwaltung der EKHN. Dieser Newsletter bietet Informationen für das Engagement im Kirchenvorstand und der Gemeinde.

„Kirchenvorstand aktuell“ wird an alle dienstlichen E-Mail-Adressen der Kirchengemeinden verschickt. Zusätzlich erhalten diesen Newsletter auch Personen, die keinen Zugang zu EKHN-Dienstmails haben und Kirchenvorstandsmitglieder sind. Zur Aufnahme in den Verteiler oder zum Abmelden schicken Sie bitte einfach eine kurze Nachricht an: [oeffentlichkeitsarbeit@ekhn.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@ekhn.de)



## Liebe Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher,

besonders die Taufkampagne „Viele Gründe, ein Segen. Deine Taufe.“ in der Mitte des Jahres und die Ideenmesse für Kirchenvorstände und Mitarbeitende am 16. September in Gießen werden es wieder deutlich ans Licht bringen: Es gibt so viele tolle Projekte, Initiativen, Anregungen aus Ihren Reihen, aus den Gemeinden und Einrichtungen unserer Kirche. Es geht eben nicht nur um Struktur und Rechtsfragen, sondern vor allem um Inhalte und damit um die Frage, was uns selbst wichtig ist, was Gott und unser Glaube für uns bedeuten. Dass dies dann vielfältig ausstrahlt, merken wir gerade besonders beim Thema „Segen“.

In diesem Newsletter bekommen Sie nicht nur Informationen zu den beiden Ereignissen von oben, sondern eine ganze Palette an Unterstützungsangeboten und Informationen für Ihre Arbeit als Kirchenvorstände dargeboten. Die Veränderungsprozesse gehen ja weiter. Wir spüren das in der Gesellschaft und wir spüren das in der Kirche auf allen Ebenen. Am Ende des Jahres werden sich alle Kirchengemeinden in Nachbarschaftsräumen zusammengefunden haben und dann ihre Reise gemeinsam fortsetzen. An manchen Orten sind die Entscheidungen zur räumlichen Zuordnung schon gefallen, in manchen Dekanaten entscheiden die Dekanatssynoden in diesen Wochen.

Es ist zu spüren, dass mit und vor allem nach dieser Entscheidung mehr Zeit bleibt, sich mit den inhaltlichen Fragen zu beschäftigen: Wie wollen wir in unserem Raum Kirche sein? Was bedeutet der Auftrag für uns in unserer Zeit? Was wollen wir bewahren und behalten? Was sollten wir ausprobieren und neu machen? Was lassen wir los? Alle, die beim Newsletter mitschreiben, wollen Sie dabei mit ihren jeweiligen Perspektiven begleiten und unterstützen. Schauen Sie ihn bitte neugierig an und entscheiden dann, ob und was für Sie vor Ort tatsächlich hilfreich sein könnte. Wir alle wünschen Ihnen dabei gutes Gelingen und Gottes Segen.

Pfarrer Dr. Steffen Bauer  
Leiter der Ehrenamtsakademie



## Transformationsunterstützung im Prozess ekhn2030

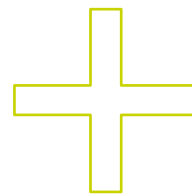
**Es ist soweit! Das Regionalbüro Vernetzte Beratung ekhn2030 vergrößert sich – fünf neue Transformationsunterstützer\*innen für den Prozess ekhn2030 gehen an den Start.**

Mit dem Beschluss der Kirchensynode im März 2022 wurde im Regionalbüro Vernetzte Beratung die Aufgabe der Transformationsunterstützung angesiedelt. Die zahlreichen Erfahrungen des Teams im Regionalbüro sind in die Konzeption der Stellen eingeflossen, sodass diese dann ausgeschrieben und erfolgreich besetzt werden konnten. Die ersten beiden Transformationsunterstützerinnen sind bereits seit Mitte Januar auf dem Weg. Im Frühling 2023 werden drei weitere Kolleg\*innen als Transformationsunterstützer\*in starten, sodass dann die gesamte EKHN vollständig versorgt wird.

### Transformationsunterstützung:

#### Was ist die Aufgabe und wie nehme ich Kontakt auf?

Das Regionalbüro Vernetzte Beratung ekhn2030 unterstützt die Dekanate und Dekanatsynodalvorstände bei der Bildung, Ausgestaltung und Verstetigung von Nachbarschaftsräumen – sodass der Transformationsprozess ekhn2030 weiter umgesetzt werden kann. Die neu geschaffenen Stellen der Transformationsunterstützer\*innen sind dem Regionalbüro zugeordnet und werden dezentral in fünf Regionen (siehe Tabelle) für die Aufgaben im



Zusammenhang mit ekhn2030 eingesetzt. Sie stehen als Vernetzer\*innen und Bindeglied zwischen der Gesamtkirche und den Dekanaten bereit:

- Sie unterstützen die Dekanatsynodalvorstände bei der Planung der Prozesse zur Bildung und Ausgestaltung von Nachbarschaftsräumen.
- Sie sind erste fachliche Ansprechpartner\*innen für Kirchenvorstände der Nachbarschaftsräume in deren Prozessen wie Planung, Steuerung und Konfliktbearbeitung. Hier sorgen sie für Vernetzung und initiieren Unterstützung durch Fach- und Prozessberatung (Monitoring).
- Sie organisieren Kommunikations- und Austauschräume zwischen den Nachbarschaftsräumen, den verschiedenen Ebenen des Dekanats und über die Dekanatsgrenzen hinaus.
- Sie sorgen für den Wissenstransfer und Informationsfluss von den zentralen gesamtkirchlichen Einrichtungen in die Dekanate und Nachbarschaftsräume – und in umgekehrter Richtung. Dabei bündeln sie Anfragen aus den Nachbarschaftsräumen.

Transformationsunterstützung kann auf freiwilliger Basis von den Dekanaten und Nachbarschaftsräumen angefragt werden. Ein entsprechender Antrag ist nicht erforderlich, eine einfache Kontaktaufnahme reicht aus.



## Im Prozess ekhn2030 sind wir als Unterstützungssystem für Sie da:



<b>Projektleitung Vernetzte Beratung ekhn2030</b>	<b>Thomas Eberl:</b> <a href="mailto:thomas.eberl@ekhn.de">thomas.eberl@ekhn.de</a> Kirchen- und Regionalentwicklung <ul style="list-style-type: none"><li>• Fach- und Dienstaufsicht im Regionalbüro</li><li>• Personal- und Ressourcensteuerung und -verantwortung</li></ul>
<b>Referentin Regionalentwicklung ekhn2030</b>	<b>Eva-Maria Ehrhard:</b> <a href="mailto:eva-maria.ehrhard@ekhn.de">eva-maria.ehrhard@ekhn.de</a> <ul style="list-style-type: none"><li>• Stellvertretende Projektleitung</li><li>• Regionalentwicklung</li><li>• Wissensmanagement</li><li>• Interventions- und Konfliktmanagement</li></ul>
<b>Projektfachberatung Büroorganisation</b>	<b>Annerose Petry:</b> <a href="mailto:annerose.petry@ekhn.de">annerose.petry@ekhn.de</a> <ul style="list-style-type: none"><li>• Fachberatung Verwaltungskooperation</li><li>• Prozessberatung Büroorganisation</li></ul>
<b>Projektassistenz</b>	<b>Tasmin-Cara Hartig:</b> <a href="mailto:tasmin.hartig@ekhn.de">tasmin.hartig@ekhn.de</a> <ul style="list-style-type: none"><li>• Assistenz im Projektmanagement</li><li>• Organisation im Regionalbüro</li></ul>
<b>Transformationsunterstützung Oberhessen</b>	<b>Susanne Kuzinski:</b> <a href="mailto:susanne.kuzinski2@ekhn.de">susanne.kuzinski2@ekhn.de</a> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zuständig für die Dekanate: Büdinger Land, Gießen, Gießener Land, Vogelsberg und Wetterau</li></ul>
<b>Transformationsunterstützung Starkenburg</b>	<b>Ines Riermeier:</b> <a href="mailto:ines.riermeier@ekhn.de">ines.riermeier@ekhn.de</a> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zuständig für die Dekanate: Bergstraße, Darmstadt, Odenwald, Vorderer Odenwald und Dreieich-Rodgau</li></ul>
<b>Transformationsunterstützung Rhein-Main</b>	<b>Nina Seelbach (ab April 2023)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zuständig für die Dekanate: Groß-Gerau - Rüsselsheim, Hochtaunus, Kronberg, Frankfurt und Offenbach</li></ul>
<b>Transformationsunterstützung Rheinhessen   Wiesbaden   Nassauer Land</b>	<b>Axel Conrad (ab Mai 2023)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zuständig für die Dekanate: Alzey-Wöllstein, Ingelheim-Oppenheim, Mainz, Nassauer Land, Wiesbaden und Worms-Wonnegau</li></ul>
<b>Transformationsunterstützung Nord-Nassau</b>	<b>Dr. Johannes Geng (ab April 2023)</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zuständig für die Dekanate: An der Dill, An der Lahn, Biedenkopf-Gladenbach, Rheingau-Taunus und Westerwald</li></ul>

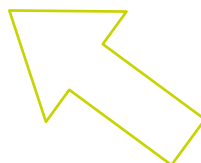
### Kontakt

Regionalbüro Vernetzte Beratung ekhn2030

☎ 06151 405 372

✉ [ekhnregional@ekhn.de](mailto:ekhnregional@ekhn.de)

🌐 <https://ekhn.link/vTbGEM>



## ekhn2030-Barcamps

### #Teamgeist2030 – digital kommunizieren und verkündigen in der EKHN

Am Freitag, den 12. Mai 2023 findet im MERCK-Innovation Center Darmstadt das nächste EKHN Barcamp statt. Unter dem Motto #Teamgeist2030 widmet es sich der digitalen Zusammenarbeit in multiprofessionellen Verkündigungsteams. Das Angebot richtet sich also vor allem an Pfarrer\*innen, Gemeindepädagog\*innen und Kirchenmusiker\*innen – um gemeinsam moderne Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu erkunden, voneinander zu lernen und ekhn2030 miteinander zu gestalten.

Mehr Infos und Anmeldung über [ekhn.de/barcamp23](https://ekhn.de/barcamp23)



Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

In multiprofessionellen Teams vor Ort und digital zusammenarbeiten

- Voneinander lernen
- Miteinander ekhn2030 gestalten

**12. Mai 2023 – MERCK-Innovation Center, Darmstadt**

Digital kommunizieren und verkündigen in der EKHN

Für multiprofessionelle Verkündigungs-Teams

- Gemeindepädagog:innen
- Kirchenmusiker:innen
- Pfarrer:innen

Infos und Anmeldung ab 1. März: [ekhn.de/barcamp23](https://ekhn.de/barcamp23)

#ekhndigital

### #nachbarschaftstraum - Barcamp für alle

New Work im Gemeindebüro, ein Coworking Space im Gemeindehaus, agiles Arbeiten im Verkündigungsteam – Sie haben bereits klare Vorstellungen davon, wie sich das kirchliche Leben in Ihrem künftigen Nachbarschaftstraum entwickeln soll? Der reine Nachbarschaftstraum? Oder das Gegenteil?

Egal, ob Sie schon träumen oder eher schlaflose Nächte haben, ob Sie haupt- oder ehrenamtlich sind oder sich einfach für die Zukunft der Kirche interessieren: Sie sind herzlich willkommen beim BARCAMP FÜR ALLE #nachbarschaftstraum am Samstag, den 17. Juni 2023 ab 10 Uhr in der Klassikstadt Frankfurt.

Wenn Sie also Träume, Alpträume, Ideen, Fragen zur Zukunft von Kirche im Nachbarschaftstraum haben, teilen Sie diese beim Barcamp #nachbarschaftstraum und nehmen Sie Antworten, Anregungen und Aha-Erlebnisse mit in Ihre Gemeinden.

Anmeldung hier: [www.ekhn.de/nachbarschaftstraum](https://www.ekhn.de/nachbarschaftstraum)

LOVE YOUR NEIGHBOUR

ekhn 2030

**BARCAMP FÜR ALLE**

#nachbarschaftstraum

Samstag, 17. Juni 2023 • Frankfurt am Main

[www.ekhn.de/nachbarschaftstraum](https://www.ekhn.de/nachbarschaftstraum)

## Gebäudebedarfs- und -entwicklungsplan für Dekanate

Der Gebäudebedarfs- und -entwicklungsplan für Dekanate (GBEP) wirft seinen Schatten voraus. Viele Kirchengemeinden machen sich im Rahmen von ekhn2030 bereits Gedanken um ihre Gebäude – wobei die Hauptaufgabe derzeit in der Bildung der Nachbarschaftsräume, der inhaltlichen Zusammenarbeit und der künftigen Organisationsform liegt.

Einige Dekanate haben bereits Nachbarschaftsräume beschlossen und sind schon mit Unterstützung der Gebäudestrategieberatung aus dem Baureferat auf dem Weg im GBEP-Prozess. Für die meisten Nachbarschaftsräume werden die Bereisungen und Workshops gestaffelt nach Gruppenzugehörigkeit ab 2024 starten. Bis spätestens 2026 werden alle Dekanate den Gebäudebedarfs- und -entwicklungsplan abschließen.

Wer Interesse an Details zum Ablauf sowie zu den verschiedenen Rollen und Schnittstellen zu weiteren Prozessen in ekhn2030 hat, kann sich über die Leitlinien ausführlich informieren.

In der Karte sind die Gebäudestrategieberater\*innen verzeichnet. Die Ansprechpartner\*innen für alle Aspekte rund um das Bauen, bleiben die Ihnen bekannten regionalen Baubetreuungen mit den Kirchenarchitekt\*innen in den Regionen.

Weitere Informationen zum GBEP

- [Leitlinien](#)
- [Gesetz](#)

### Zeitplanung zur Beratung und Abschluss des Prozesses zum GBEP

- Gruppe bis zum 31. Dezember 2025:**  
Dekanate An der Dill, Bergstraße, Biedenkopf-Gladenbach, Büdinger Land, Ingelheim-Oppenheim, Nassauer Land, Odenwald, Vogelsberg, Vorderer Odenwald, Wetterau, Wiesbaden und Worms-Wonnegau
- Gruppe bis zum 30. Juni 2026:**  
Dekanate Alzey-Wöllstein, Gießen, Groß-Gerau-Rüsselsheim, Kronberg und Westerwald
- Gruppe bis zum 31. Dezember 2026:**  
Dekanate An der Lahn, Darmstadt, Dreieich-Rodgau, Frankfurt und Offenbach, Gießener Land, Hochtaunus, Mainz und Rheingau-Taunus

**Beschluss in den Dekanatssynoden bis zum 31. Dezember 2026**

ekhn  
2030

Evangelische Kirche  
in Hessen und Nassau  
Kirchenverwaltung



### Kontakt für Fragen zur Bildung und Ausgestaltung von Nachbarschaftsräumen:

Stefanie Ebenritter  
Referat Kirchliches Bauen Dezernat 3  
☎ 06151 405 167  
✉ [stefanie.ebenritter@ekhn.de](mailto:stefanie.ebenritter@ekhn.de)

Dorothee Reiniger-Pointner  
Referat Kirchliches Bauen Dezernat 3  
☎ 06151 405 439  
✉ [dorothee.reiniger-pointner@ekhn.de](mailto:dorothee.reiniger-pointner@ekhn.de)

Jens Schader  
Referat Kirchliches Bauen Dezernat 3  
☎ 06151 405 329  
✉ [jens.schader@ekhn.de](mailto:jens.schader@ekhn.de)

Elke Suden  
Referat Kirchliches Bauen Dezernat 3  
☎ 06151 405 161  
✉ [elke.suden@ekhn.de](mailto:elke.suden@ekhn.de)



## Wichtige Neuerungen: Kirchengemeindeordnung, Übergabeprotokoll Kirchenvorstandsvorsitz, Personenstandsgesetz

Im Gemeinderecht gibt es drei wichtige Neuerungen:

### 1. Aktualisierung des Rechtlichen Leitfadens zur Kirchengemeindeordnung

Unter <https://ekhn.link/tBApuf> steht Ihnen der aktualisierte Rechtliche Leitfaden zur Kirchengemeindeordnung zur Verfügung. Er enthält insbesondere die Kommentierung der Neuregelungen der §§ 13 und 25 KGO im Rahmen des Verkündigungsdienstgesetzes.

### 2. Neues Übergabeprotokoll beim Wechsel im Kirchenvorstandsvorsitz

Unter <https://ekhn.link/FYCx4u> finden Sie ein aktualisiertes Formular für die Übergabe beim Wechsel im Kirchenvorstandsvorsitz. Bitte nutzen Sie dieses Muster für alle künftigen Übergaben und vergessen Sie bitte nicht, eine Ausfertigung dem Dekanat und der Kirchenverwaltung weiterzuleiten.

### 3. Änderung Personenstandsgesetz zum 01.01.2023

Seit 01.01.2023 wird im Personenstandsregister, das die Standesämter führen, das Religionsmerkmal nicht mehr eingetragen. Kirchen erhalten von Standesämtern keine Auskunft mehr, z. B. über eine Eheschließung oder einen Sterbefall. Bei Amtshandlungen ist es daher erforderlich, dass die notwendigen standesamtlichen Urkunden von denjenigen, die eine Amtshandlung anfragen, selbst vorgelegt werden.

Das Religionsmerkmal wird aber weiterhin im Meldewesen von staatlicher Seite her erhoben und im Datenaustausch an die Kirchen für deren Meldewesen weitergeleitet. Sie finden also auch künftig in Ihrem KirA-Meldewesen selbstverständlich das Religionsmerkmal der Gemeindemitglieder Ihrer Kirchengemeinde.



#### KONTAKT

Oberkirchenrätin Petra Zander  
Referatsleiterin Rechtsfragen Kirchliche Dienste

 06151 405 426

 [petra.zander@ekhn.de](mailto:petra.zander@ekhn.de)



## 16. September 2023: Ideenmesse für Kirchenvorstände und Mitarbeitende in Gießen

Endlich wieder Ideenmesse! Bitte überlegen Sie, welche Ideen Sie als Gemeinde auf der Ideenmesse als Projekt darstellen können. Dieser Tag lebt von Ihren Ideen – und davon gibt es viele. Gottesdienste, Taufen, digitale Initiativen, Feste, Formen der Kooperation, gemeinsame Unternehmungen im Nachbarschaftsraum, thematische Schwerpunkte – alles können Sie präsentieren und sicher wird es viele der 2.000 erwarteten Besucher\*innen interessieren.

**Deswegen: Melden Sie sich mit Ihrer Präsentationsidee bei der Ehrenamtsakademie.**

Die Anmeldeformulare wurden übrigens schon an alle Gemeinden verschickt.

Der ganze Tag steht unter dem Motto: Next Generation. Wir hören auf viele junge Menschen und deren Sicht auf Gott, Kirche, Glaube und Gesellschaft.

Die Präses der EKD-Synode Anna-Nicole Heinrich wird den ganzen Tag anwesend sein und am Nachmittag auch einen kleinen Vortrag über ihre Sicht auf die Zukunft der Kirche und ihrer Gemeinden halten. Als Besucher\*innen können Sie alle nicht nur die Ideenmesse erleben, sondern miteinander in sechs Foren diskutieren, feiern, sich und andere bereichern.

Themen der Foren:

- Was geht? DAS geht! - Gemeinsam mit der Jugend
- Spiritualität vor Ort gelebt
- Kirche mit anderen neu machen – wo Zukunft Kirche trifft
- Hybride und digitale Gemeinde
- Nachhaltigkeit in der Kirche vor Ort
- EKHN2030 als Chance



Übrigens: Hier können Sie sehen, wie vielfältig, bunt und interessant es bei der letzten Ideenmesse war: [EKHN Ideenmesse 2023](#)

Die Anmeldung für Sie als Besucher\*innen beginnt nach Ostern über Ihre Gemeinde.



## „Gemeinde leiten“ – digital und kostenlos

Seit Januar 2023 erscheint die Zeitschrift „Gemeinde leiten“ ausschließlich digital – und steht Ihnen kostenfrei als PDF zum Download zur Verfügung.

Die Praxishilfe für Kirchenvorstände, Kirchengemeinderäte, Presbyterien und Kirchenälteste gibt Orientierung und Impulse für die praktische Arbeit. Gemeindeführungen erhalten praxisnahe Anregungen und Tipps aus erster Hand.

„Gemeinde leiten“ erscheint vier Mal im Jahr und wird von sechs Landeskirchen herausgegeben. Der Titel der Ausgabe 1/23 lautet: „Gemeinsam leiten“

Die Ehrenamtsakademie der EKHN stellt die Ausgaben immer für Sie online:



## Begleitete Reflexion der ehrenamtlichen KV-Arbeit

Blicken Sie als Ehrenamtliche gemeinsam mit Beratungsexpert\*innen auf die Situation in Ihrem Kirchenvorstand. Tauschen Sie sich mit anderen KV-Mitgliedern darüber aus, wie Sie ihr Amt gerade ausüben. Was läuft gut? Wo gibt es Veränderungsimpulse? Wie ist die Stimmung? Gibt es Konflikte? All diese und viele weitere Fragen haben an diesen Abenden ihren Raum. Exemplarisch werden einzelne Fälle in der Gesamtgruppe besprochen und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt mit der Situation gut umzugehen. Zudem erhalten Sie Informationen über weiterführende Beratungsmöglichkeiten. Die Veranstaltungen sollen eine Stärkung für Ihre ehrenamtliche Arbeit bieten.

### Zoom-Termine in 2023:

- 26. April 2023
- 12. Juni 2023
- 06. September 2023
- 16. November 2023
- ... immer von 19 – 21 Uhr.



### Referent\*innen:

Elke Breckner,  
Zentrale Konfliktbeauftragte der EKHN

Alexander Janka,  
Institut für Personalberatung, Organisationsentwicklung  
und Supervision (IPOS) der EKHN

Ina Wittmeier,  
Ehrenamtsakademie der EKHN

Es ist keine Anmeldung notwendig, einfach reinklicken  
und dabei sein.

### Kontakt

Geschäftsstelle Ehrenamtsakademie

☎ 06151 405 357

✉ [ehrenamtsakademie@ekhn.de](mailto:ehrenamtsakademie@ekhn.de)



## Viele Gründe, ein Segen. Deine Taufe.

Die Taufe ist ein Herzstück des christlichen Glaubens. Mit der Aktion [#deinetaufe](#) lädt die EKD ein, das [Geschenk der Taufe](#) rund um den Johannistag am 24. Juni 2023 neu zu entdecken und zu feiern – ob mit einem Tauffest, einem Fest der Taufferinerung oder mit dem Kindergarten zu einem Taufstag.

Kirchengemeinden und weitere kirchliche Einrichtungen können dabei von [zahlreichen Ideen](#) zur Vorbereitung, Ankündigung und Durchführung ihrer Veranstaltung profitieren.

Hier geht's zur Website mit vielen Anregungen und Impulsen u.a. zur Gestaltung von Tauffesten:

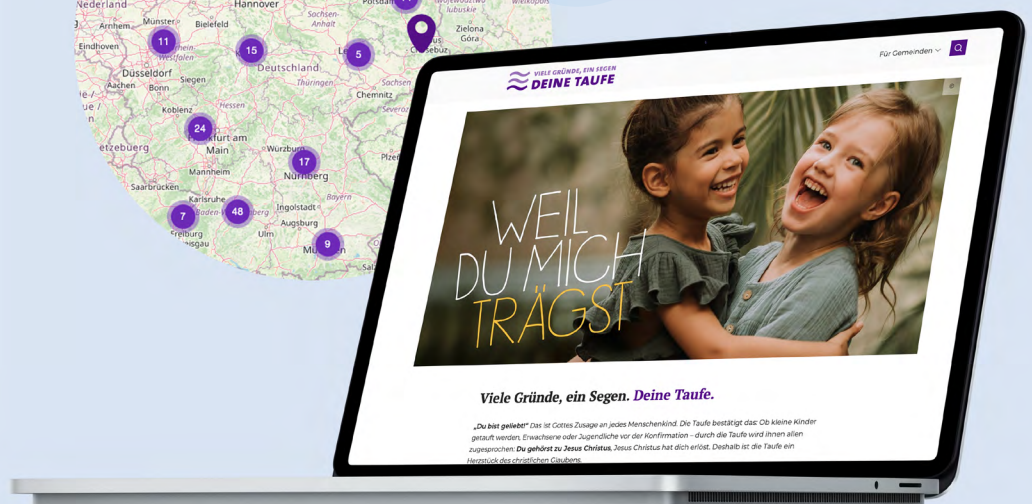
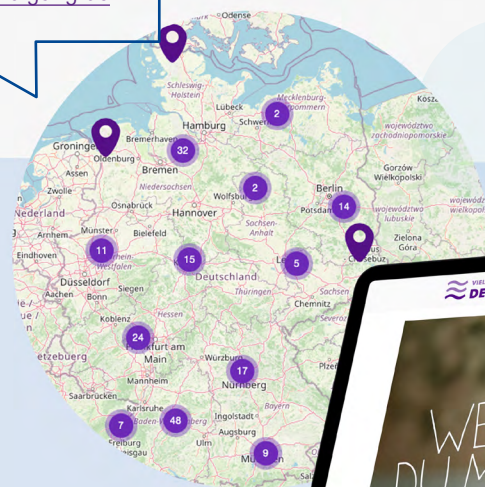
Weitere Arbeitshilfen für den Bereich der EKHN finden Sie auch auf der Website des [Zentrums Verkündigung](#).

### Kontakt

Pia Baumann  
Referentin für Gottesdienst im  
Zentrum Verkündigung

☎ 069 71 379 117

✉ [pia.baumann@zentrum-verkuendigung.de](mailto:pia.baumann@zentrum-verkuendigung.de)





## Fundraising-Forum Frankfurt am 10. Mai 2023

Am 10. Mai 2023 lädt das Fundraising-Forum Frankfurt wieder mit einer Fülle von praxisorientierten Seminaren zu einem digitalen Wiedersehen ein. Seit kurzem ist die Website zur Veranstaltung online – mit allen wichtigen Infos und Anmelde-möglichkeit:

Neben dem traditionellen zweiteiligen Einsteiger-Workshop warten wieder zehn Seminare mit aktuellen Fragestellungen darauf, die Teilnehmenden in ihrem Fundraising in Kirche und Diakonie vor Ort zu unterstützen: Es wird zum Beispiel um Groß-spenden und Fördermittel gehen oder um die Besonderheiten der Zielgruppe der Babyboomer. Außerdem räumen wir mit ein paar Mythen im Fundraising auf und geben Ihnen wertvolle Hinweise, ob sich ein Spendenbrief noch lohnt oder ob Sie besser in digita-le Instrumente investieren sollten.



### Kosten

Bis zum 10. April beträgt der Teilnahmebeitrag 40 Euro pro Person, ab dem 11. April kommt eine Rechnung über 60 Euro auf die Fundraising-Interessierten zu. Anmeldeschluss ist der 3. Mai 2023.

## Die nächsten Fundraising-Kurse: Kompakt und modular

Alles, was man zum Fundraisieren im kirchlichen Kontext braucht, haben die Weiterbildungskurse der EKHN zu bieten. Unabhängig vom Format lernen Interessierte aus Kirche und Diakonie die wichtigsten Grundlagen des Fundraisings kennen: Sie erproben die zentralen Instrumente, entwickeln spezifische Fundraising-Konzepte und erfahren, was für sie und die entsendende Organi-sation von Beziehungsarbeit und Spendenbrief bis Fördermittel, Unternehmenskooperation und Dankkultur besonders wertvoll und wichtig ist.

Ende Juni/Anfang Juli findet ein Kompaktkurs in einem christ-lichen Tagungszentrum in Dießen am Ammersee statt, der auch als Bildungsurlaub anerkannt ist, plus Abschlusswochen-ende Anfang November im Martin-Niemöller-Haus in Schmitt-en-Arnoldshain. Ende Januar 2024 startet der nächste Modul-Kurs: Er erstreckt sich über mehrere halbe Wochenenden (jeweils von Freitagmittag bis Samstagabend) bis Ende Mai 2024.  
Kosten: 0 Euro



Für Ehren- und Hauptamtliche der EKHN übernimmt die Landes-kirche die Kosten. Lediglich der Aufwand für An- und Abreise ist von den Teilnehmenden (oder den entsendenden Organisationen) zu tragen. Mehr Informationen finden Sie hier auf der [Fundrai-sing-Homepage der EKHN](#).



## Twingle: Online-Spendenplattform für kirchliches Fundraising

Wenn Menschen ein Projekt finanziell unterstützen wollen oder Gemeinden und kirchliche Einrichtungen auch online Fundraising betreiben wollen, fragen inzwischen immer mehr nach Bezahlwegen über einen digitalen Kanal als hilfreiche Ergänzung zu den traditionellen Spenden- und Kollektenwegen. Dank eines Rahmenvertrags zwischen EKHN und twingle können Sie diese Online-Spendenplattform erfreulich unkompliziert nutzen.

Wenn Sie twingle gerne in Ihrer Gemeinde oder kirchlichen Einrichtung einsetzen möchten, finden Sie hier weitere Informationen und auch die Möglichkeit, sich dort zu registrieren – und zwar unabhängig davon, ob Sie eine selbstgestaltete Internetpräsenz haben oder den Gemeindebaukasten als Website nutzen.

### Kontakt

Katrin Lindow-Schröder M.A.

Referentin Fundraising

☎ 06151 405 221

✉ [katrin.lindow-schroeder@ekhn.de](mailto:katrin.lindow-schroeder@ekhn.de)



## Hessentag 2023 – Mitmachen bei der Glückskirche

Vom 2. – 11. Juni 2023 lädt der 60. Hessentag nach Pfungstadt ein: Zu einem Fest für alle, die Hessen lieben und gerne feiern.

Die evangelischen Kirchen in Hessen setzen zusammen mit der Diakonie bei Hessentagen seit langem ein eigenes, starkes Thema. In Pfungstadt geht es dieses Jahr um eine Lebensfrage, die alle Menschen beschäftigt: Was ist eigentlich Glück? Und: Kann der Glaube an Gott glücklich machen, so wie es der Verfasser von Psalm 73 formuliert, „Gott nahe zu sein ist mein Glück!“?

Um diesen Fragen gemeinsam mit den Hessentags-Gästen nachzuspüren, wird die Evangelische Martinskirche für zehn Tage zur Glückskirche: Treten Sie ein und erleben Sie einen verwandelten Kirchoraum zum Glücklich-Werden für alle Sinne! Besuchen Sie unser Kulturprogramm auf der Stadthausbühne, empfangen Sie täglich anregende geistliche Impulse und feiern Sie mit uns einen großen ökumenischen Gottesdienst mit viel musikalischer Abwechslung am 3. Juni.

Sie können dabei sein! Nicht nur als Gäste, die Glücksmomente erleben, sondern auch als ehrenamtlich Mitarbeitende – weil es jedes Jahr die begeisterten Helferinnen und Helfer sind, die der Kirche „ihr Gesicht geben“. An zwei Schulungsabenden werden die Mitarbeitenden auf ihren Einsatz vorbereitet. Mehr Informationen, sowie den Flyer zur Anmeldung finden Sie unter: [www.glueckskirche.de](http://www.glueckskirche.de)

Schulungen für ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen:

Dienstag, 25. April  
Donnerstag, 04. Mai  
jeweils um 18:30 Uhr  
in Pfungstadt

Entdecken Sie die Glückskirche als spirituellen Erlebnisraum und werden Sie Teil unseres Teams! Wir freuen uns auf Sie!

### Kontakt

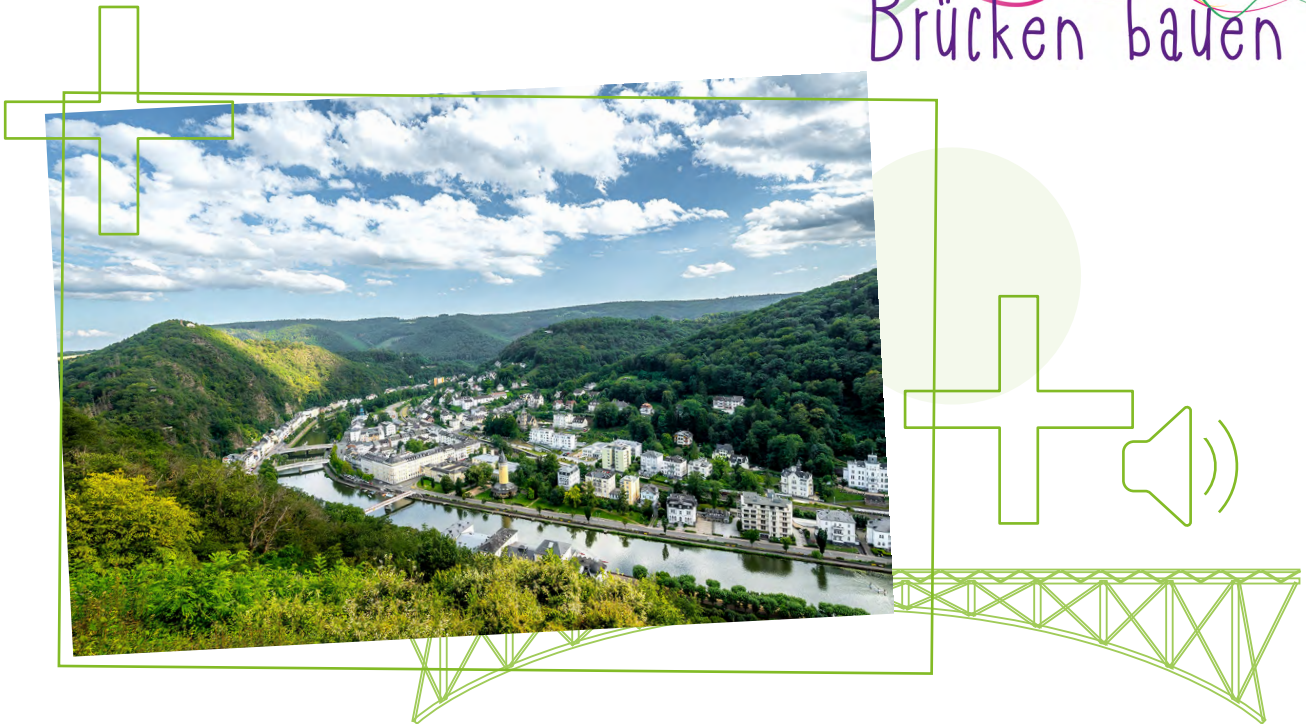
Tanja Hofferbert

☎ 0151 743 385 41

✉ [helfer-hessentag@ekhn.de](mailto:helfer-hessentag@ekhn.de)



# Brücken bauen



## „Brücken bauen“ auf dem Rheinland-Pfalz-Tag 2023

Vom 16. – 18. Juni 2023 findet der 37. Rheinland-Pfalz-Tag statt. Zu diesem Fest laden wir Groß und Klein nach Bad Ems ein, um gemeinsam mit uns zu feiern.

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau gestaltet zusammen mit dem Diakonischen Werk ein Programm bei den Rheinland-Pfalz-Tagen. In Bad Ems geht es dieses Jahr ums „Brücken bauen“ – ein Thema, das besonders in die aktuelle Lebenswelt passt. Ist es doch die zentrale Herausforderung unserer Zeit, Verbindungen zu schaffen, Brücken zu bauen und Menschen miteinander zu verbinden.

Den Besucher\*innen des Rheinland-Pfalz-Tages bieten wir unter dem Motto „Brücken bauen“ ein vielseitiges, abwechslungsreiches und buntes Programm an. Wir laden Sie herzlich ein: Genießen sie das Programm auf unserer Bühne und erleben sie am Samstag, 17. Juni, den großen ökumenischen Gottesdienst mit Kirchenpräsident Jung und Bischof Bätzing. Mehr Infos schon bald unter: [www.ekhn.de/rheinland-pfalz-tag](http://www.ekhn.de/rheinland-pfalz-tag)

Sie möchten einen Blick hinter die Kulissen des Rheinland-Pfalz-Tages werfen und selbst aktiv mitmachen? Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeitende, die uns während des Festes unterstützen. Selbstverständlich werden die Helfer\*innen auf ihre Aufgaben in einer Schulung vorbereitet.

### Schulungen für ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen:

Dienstag, 2. Mai 2023  
18:30 Uhr  
Evangelische Martinskirche Bad Ems

Werden Sie Teil unseres Teams – wir freuen uns auf Sie!

### Kontakt & Anmeldung

Claire Metzmacher

02603 509 92 44

[Claire.Metzmacher@ekhn.de](mailto:Claire.Metzmacher@ekhn.de)

## indeon.de – evangelisch, regional & mittendrin!

Nah am Menschen, ungewohnte Blickwinkel, Orientierung und Haltung – all das finden Sie auf [indeon.de](http://indeon.de). Das Online-Magazin bietet Ihnen einen frischen und unverbrauchten Blick auf Gott und die Welt. Das unabhängige publizistische Portal [indeon.de](http://indeon.de) ist der Webauftritt der Evangelischen Sonntags-Zeitung. Für unsere Reportagen, Porträts und Geschichten arbeiten die Redaktionen der [Evangelischen Sonntags-Zeitung](#) und der [Multimediarredaktion](#) Hand in Hand und berichten gemeinsam über aktuelle Nachrichten, interessante Menschen und tolle Aktionen aus Hessen und Rheinland-Pfalz.

Werden Sie Teil der [indeon Community](#) und abonnieren Sie den [indeon Newsletter](#). Jeden Montag ganz aktuell in Ihrem Postfach. Melden Sie sich gleich [hier](#) an.



## Kirchendigital – eine Plattform für digitale Fortbildung und Video Tutorials

Gemeindefarbeit erfordert heute eine hohe digitale Kompetenz. Daher hat die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) mit dem Medienhaus der EKH die Website [kirchendigital.de](http://kirchendigital.de) und den YouTube-Kanal „[Kirchendigital](#)“ auf- und ausgebaut, um Wissen in den Themenbereichen digitale Kommunikation und digitale Verkündigung zu vermitteln.

Video Tutorials zu Themen wie Suchmaschinen-Optimierung, Datenanalyse mit Matomo und Digitale Kirchtürme mit dem Datenportal Yext zeigen, wie digitale Tools die Arbeit von Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen unterstützen können. [Materialien und Video-Aufzeichnungen](#) zu verschiedenen Digitalthemen vorheriger Veranstaltungen ergänzen das Angebot.

Darüber hinaus bündelt [kirchendigital.de](http://kirchendigital.de) Informationen und Bildungsangebote zum Thema Kirche und Digitalisierung und veranstaltet regelmäßig auch eigene Online-Seminare und Digitaltage.

### KONTAKT

Verena Hilß  
Leitung Agentur  
069 921 072 51  
[v.hilss@ev-medienhaus.de](mailto:v.hilss@ev-medienhaus.de)



## Theaterstück zu ekhn2030

Das Theater „Traumfänger“ aus dem Zentrum Verkündigung der EKHN bietet dieses besondere Theaterstück an. Es eignet sich für Kirchenvorstandstage oder Teamtage, bei denen es um den Prozess ekhn2030 geht. Das Theaterstück ist so aufgebaut, dass es in drei Teilen gespielt werden kann. Inhaltlich bearbeiten die „Traumfänger“ das Thema 2030 auf ihre ganz eigene Art. Mit viel Humor und Tiefgang setzen sie sich mit allen Begriffen aus dem Prozess auseinander. Nähere Informationen finden Sie auf der [Webseite des Zentrums](#).



© Birke Schmidt

## Christliche Spiritualität als Quelle der Kraft angesichts der vielfältigen Krisen der Gegenwart

Derzeit stellen die anstehenden Veränderungen und auch die vielfältigen Krisen der Gegenwart große Herausforderungen an uns. Die Fragen, wo man Quellen der Kraft finden kann und wie man aus seiner eigenen Mitte heraus leben kann, rücken immer mehr in den Fokus.

Die spirituellen Traditionen des Christentums bieten hierzu erfahrungsbewährte Anregungen.

Das Zentrum Verkündigung bietet in diesem Jahr zwei Kurse an, die offen sind für alle Interessierten und insbesondere auch Kirchenvorstehende, die bereit sind für die Erprobung geistlicher Übungen und die Begegnung mit dem lebendigen biblischen Wort.

Diese (Schnupper)kurse führen in das Herzensgebet (Jesusgebet) und in die geistliche Schriftbetrachtung ein – zwei Elemente der christlichen Spiritualität, die in den letzten Jahren auch im Raum der Kirchen wiederentdeckt wurden.

Nähere Informationen finden Sie auf der [Webseite des Zentrums](#).



© Doris Joachim

### Termine:

2. – 4. Juni 2023, Montag 14:00 Uhr – Mittwoch 13:30 Uhr  
23. – 25. Oktober 2023

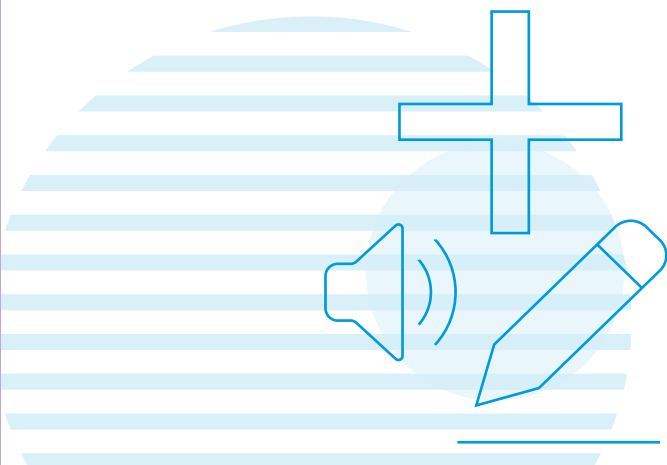
Sie haben weitere Fragen zu diesem Themenbereich? Pfarrer [Thomas C. Müller](#) im Zentrum Verkündigung steht Ihnen gerne zur Verfügung.

### KONTAKT

Thomas C. Müller  
Referent für Geistliches Leben

☎ 069 71 379 136

✉ [thomas.c.mueller@zentrum-verkuendung.de](mailto:thomas.c.mueller@zentrum-verkuendung.de)







© Volker Schneider

## Ökumenische Qualifizierung zur Pilgerbegleitung

In Ihrer Kirchengemeinde oder Ihrem Dekanat gibt es einen Pilgerweg? Sie haben schon häufiger daran gedacht, sich in der Pilgerbegleitung zu engagieren? Vielleicht haben Sie aber auch in Ihrer Gemeinde häufiger Anfragen von Gruppen, die sich selbst auf den Weg gemacht haben und nun bei Ihnen anfragen, ob sie in Ihrer Gemeinde für einen Tag unterkommen könnten.

Die Katholische Erwachsenenbildung, das Zentrum Verkündigung der EKHN, die Pilgerstelle im Bistum Limburg und die Hessische Jakobusgesellschaft bieten hierfür im Jahr 2023/2024 eine „Ökumenische Qualifizierung zur Pilgerbegleitung“ an.

Qualifizierte Pilgerbegleiter\*innen können Angebote machen, um für Gruppen, als Tagestour oder auch länger „den Geist des Pilgerns“ erfahrbar zu machen.

Pilgerbegleiter\*innen erschließen die Natur und Kultur am Wegesrand, sie geben spirituelle und geistliche Impulse und haben keine Scheu, Gebete zu sprechen oder kleine Andachten und Gottesdienste anzubieten. Sie fördern den Austausch in ökumenischer Offenheit und achten unterwegs auf die Gruppe sowie die Einzelnen.

Neben den spirituellen Angeboten stehen auch die praktischen und organisatorischen Fragen des Pilgerns im Mittelpunkt der drei Treffen, die von ökumenischer Offenheit und der Suche nach dem Verbindenden zwischen den Konfessionen geprägt sein sollen. Auch der persönliche Erfahrungsaustausch wird seinen Raum haben.

Die ökumenische Qualifikation schließt mit der Ausarbeitung eines Angebotes der Pilgerbegleitung und dessen Durchführung ab. Dieses Angebot wird mit dem Teilnehmendenkreis rückblickend reflektiert, um schließlich Gruppen auf Anfrage zur Pilgerbegleitung zur Verfügung stehen zu können.

### KONTAKT

Martin Birkenfeld  
Sachbearbeitung

☎ 069 71 379 122

✉ [martin.birkenfeld@zentrum-verkuendigung.de](mailto:martin.birkenfeld@zentrum-verkuendigung.de)





## Kita-Wissen für KV – kurz und kompetent

Unter dem Titel „Kita-Wissen für KV – kurz und kompetent“ finden Kirchenvorstände, die für eine Evangelische Kindertagesstätte (Kita) verantwortlich sind, auf der Website des Fachbereichs Kindertagesstätten im Zentrum Bildung der EKHN:

- Videos u.a. zur Rolle Kitabeauftragte und zum Kitaausschuss
- eine Handreichung u.a. mit den Definitionen des rechtlichen Trägers und der inhaltlich verantwortlichen Kirchengemeinde im Sozialraum
- weitere Arbeitsmaterialien



Seit 2022 wurden parallel begleitend digitale Schulungsangebote und Austauschformate für die Zielgruppe gestartet. Diese werden in 2023 fortgeführt:

- Kita-Talk für KV's - Vernetzung, Entlastung und gegenseitige Unterstützung  
- Donnerstag, 30. März 2023, 19:00 – 20:45 Uhr
- Infoveranstaltung Trägerrolle und KiTa-Verordnung der EKHN - grundlegendes Hintergrundwissen  
- Donnerstag, 27. April 2023, 18:00 – 20.00 Uhr
- „Zwischen Pflicht und Kür“ - Trägeraufgaben und Träger-Präsenz in der Kita  
- Termin im Juni/Juli 2023 geplant
- „Rund um Kita - alles was Recht ist“- Rechtssicherheit für Träger  
- im April und/oder September 2023 geplant
- „Kitas inhaltlich tragen“  
- in der zweiten Jahreshälfte 2023 geplant

Gerne beantwortet der Fachbereich Kita weitere Fragen. Hier finden Sie die Kontaktdaten Ihrer pädagogischen Fachberatungen in den Regionen: <https://ekhn.link/UJR8VE>.

## Schnuppertag „Deep Talk statt Small Talk“

Wie findet man Antworten auf Fragen in einer komplexen Welt? Beim Schnuppertag „Deep Talk statt Small Talk“ lernen Sie Methoden für Gespräche über die großen Themen des Lebens kennen – insbesondere in der Kinder- und Jugendarbeit. Darüber hinaus gibt es Informationen, Kinder und Jugendliche anzuleiten, wie sie eigenständig über die großen Fragen des Lebens nachdenken können.

„Deep Talk statt Small Talk“ findet am 28. Juni 2023 in Fulda statt und ist ein Angebot des Fachbereichs Kinder und Jugend im Zentrum Bildung der EKHN, in Kooperation mit dem Referat Kinder- und Jugendarbeit der EKKW. Das evangelische Studienzentrum in Josefstal bietet ergänzend eine Fortbildungsreihe an.

Zielgruppe sind Haupt- und Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit. Durch die vielfältige Arbeit im Kirchenvorstand, durch den auch die Interessen der Kinder und Jugendlichen vertreten und individuelle Gespräche in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen geführt werden, ist der Schnuppertag auch für Mitglieder des Kirchenvorstandes interessant.

Weitere Informationen gibt es auf der Website des Fachbereichs Kinder und Jugend: <https://ekhn.link/HVDrut>.

## Fördermöglichkeiten aus dem Kirchlichen Jugendplan der EKHN

Der Kirchliche Jugendplan ist ein landeskirchlicher Förderplan für die Kinder- und Jugendarbeit der Ev. Jugendwerke und Jugendverbände, der Dekanate und Kirchengemeinden.

Er gliedert sich in folgende Richtlinien:

### A. Mitarbeiterschulung

Gefördert werden Mitarbeiterschulungen mit überwiegend theologischen Themen, die nicht durch staatliche Jugendpläne gefördert werden.

Antragsberechtigt sind Ev. Jugendwerke, Jugendverbände und Dekanate.

### B. Heime und Zeltplätze

Gefördert werden Heime und Zeltplätze, deren Träger Ev. Jugendwerke, Jugendverbände oder Dekanate sind.

### C. Projekte

Alle Maßnahmen mit Modellcharakter fallen unter diese Projektförderung.

Antragsberechtigt sind alle unter den Richtlinien A und B Genannten einschließlich aller kirchengemeindlichen und jugendverbandlichen Jugendgruppen.

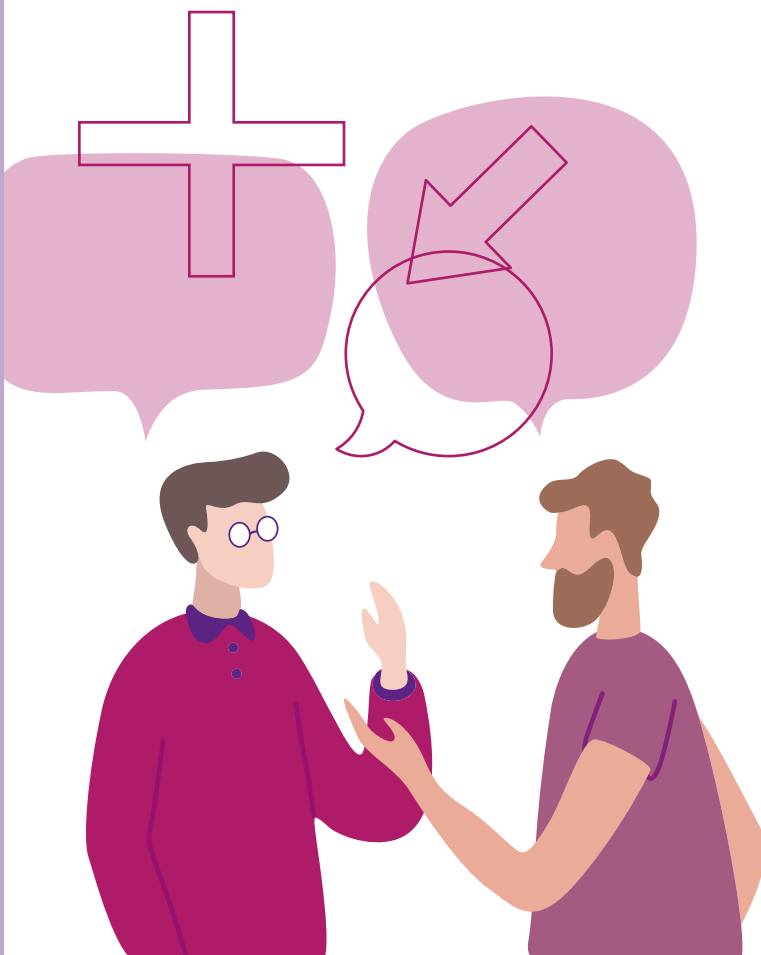
### D. Sonderveranstaltungen

Sonderveranstaltungen sind u.a. große Jugendtreffen, Jugendwochen und andere Großveranstaltungen.

Gefördert werden Dekanate und Kreisverbände der Ev. Jugendwerke als Träger dieser Maßnahmen.

Die entsprechenden Förderformulare und Förderrichtlinien stehen auf der Website des Fachbereichs [Kinder und Jugend](#) zum Download bereit.

Ein Antrag auf Förderung aus dem Kirchlichen Jugendplan der EKHN kann in den Kirchengemeinden von hauptberuflichen Mitarbeiter\*innen und allen Mitgliedern des Kirchenvorstandes gestellt werden.



### KONTAKT

Simone Reinisch  
Stellvertretende Leiterin Jugendforschung  
Zentrum Bildung der EKHN  
Fachbereich Kinder und Jugend

06151 6690 113

[simone.reinisch@ekhn.de](mailto:simone.reinisch@ekhn.de)



evangelische  
arbeitsgemeinschaft  
familie hessen



## Neue eaf in Hessen: stark für Familien

Seit 2022 gibt es die neue eaf (evangelische arbeitsgemeinschaft familie) in Hessen, die als gemeinsames familienpolitisches Forum der EKHN und der EKKW tätig ist. Sie hat das Ziel, die Interessen von Familien und die Generationenperspektive in Kirche und Diakonie zu stärken – und diese darüber hinaus in Politik und Gesellschaft einzubringen.

### Themen der eaf hessen sind zum Beispiel:

- Zusammenhalt der Generationen
- familiengerechte Infrastruktur
- Anerkennung aller familialen Lebensgemeinschaften

Die eaf hessen versteht sich als interdisziplinäres Netzwerk und verfolgt die familienrelevanten Entwicklungen in Kirche, Gesellschaft und Politik. Zu ihren Aufgaben gehört es u.a., die Fachstellen in den Landeskirchen zu beraten und den Austausch der Mitglieder untereinander zu fördern. Darüber hinaus unterstützt die eaf hessen generationenübergreifende Projekte vor Ort, z. B. in Kirchengemeinden und Familienzentren.



### Wenn Ihr Kirchenvorstand

- die familienpolitischen Informationen und Pressemitteilungen der eaf erhalten möchte,
- sich mit anderen Akteur\*innen in Hessen vernetzen will,
- sich für die Jahrestagungen und Veranstaltungen der eaf bund interessiert,
- oder auf der Suche nach einem familienpolitischen Format für die eigene Gemeinde ist

nehmen Sie gerne Kontakt über [eaf-hessen@ekkw.de](mailto:eaf-hessen@ekkw.de) auf.

Und bald: Die Webseite der eaf hessen befindet sich im Aufbau. In Kürze finden Sie Informationen und Termine auch unter [www.eaf-hessen.de](http://www.eaf-hessen.de).

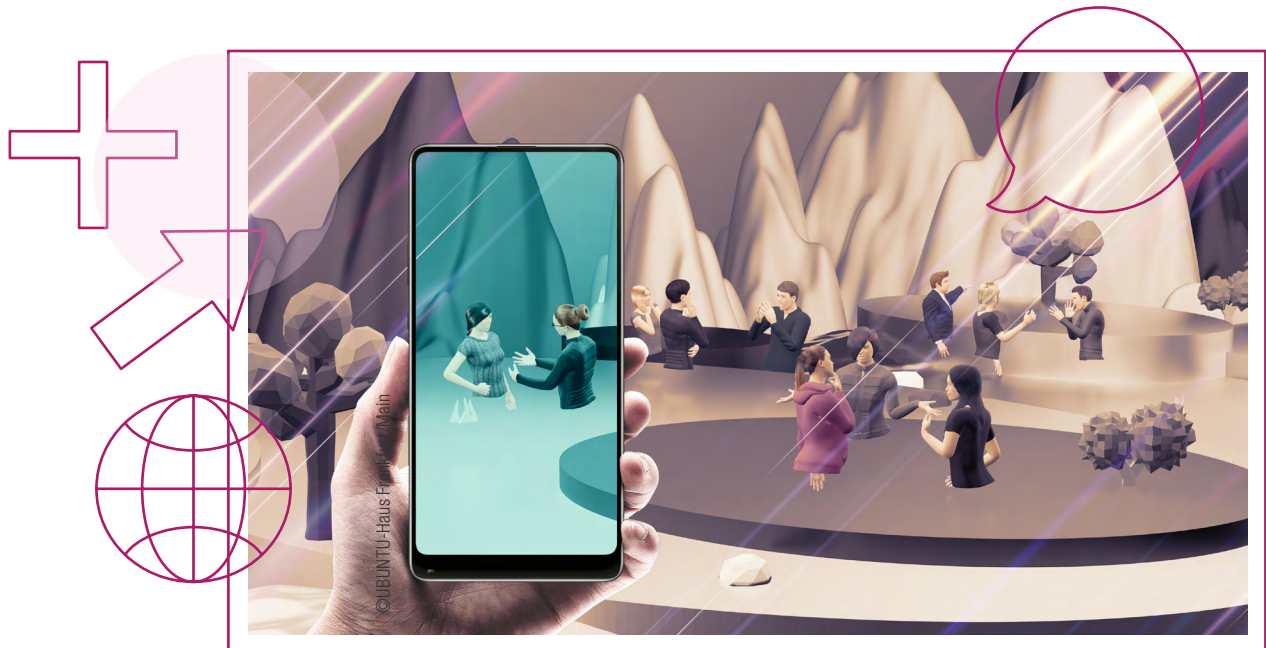
### Kontakt

Franziska Wallenta  
Geschäftsführung eaf hessen  
Zentrum Bildung der EKHN,  
Fachbereich Erwachsenenbildung und Familienbildung

☎ 06151 6690 199

✉ [Franziska.wallenta@ekhn.de](mailto:Franziska.wallenta@ekhn.de)





## ediverse.social: Digitale 3D Räume und Metaverse Anwendungen als Bildungs- und Austauschorte

Digitalisierung ist nicht nur ein Synonym für flächendeckenden Internetzugang und immer leistungsfähiger werdende Endgeräte, sondern auch für die innerkirchlichen, gesellschaftlichen und soziokulturellen Veränderungen, die sich aus den technologischen Entwicklungen heraus ergeben: zum Beispiel Veränderungen im Lernverhalten, in der Kommunikation und in der Rezeption von Informationen. Zusätzlich entstehen neue Möglichkeiten und Herausforderungen für kirchliche Angebote in digitalen 3D Räumen und Metaverseanwendungen für Gemeinden und Dekanate.

In dem Projekt ediverse.social wollen der Fachbereich Erwachsenenbildung und Familienbildung im Zentrum Bildung sowie das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung erproben, in wie weit sich digitale 3D Räume des Metaverse als Bildungs-, Kommunikations- und Sozialräume eignen, wie sie dafür gestaltet sein müssen und wie sich Gruppenprozesse und Kommunikationsstrukturen dadurch verändern. Es richtet sich als offenes Angebot an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen und Multiplikator\*innen der EKHN. Im Rahmen des Projektes werden sie für das Thema der digitalen dreidimensionalen Bildungsräume geschult und qualifiziert, um diese und künftige Entwicklungen in die eigene Arbeit zu übertragen.

Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos, da es aus Mitteln des Landes Hessen finanziert wird.

Einen Überblick über die Termine sowie den Rahmen der Teilnahme gibt es auf der Projektseite <https://ediverse.social>.

### Kontakt

Tobias Albers-Heinemann  
Referent für Digitale Bildung und Öffentlichkeitsarbeit  
Erwachsenenbildung und Familienbildung im Zentrum  
Bildung

06151 6690 196

[tobias.albers-heinemann@ekhn.de](mailto:tobias.albers-heinemann@ekhn.de)



## 5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt

Es ist wieder soweit: Auch in diesem Jahr findet die Aktion „5000 Brote. Konfis backen Brot für die Welt“ statt.

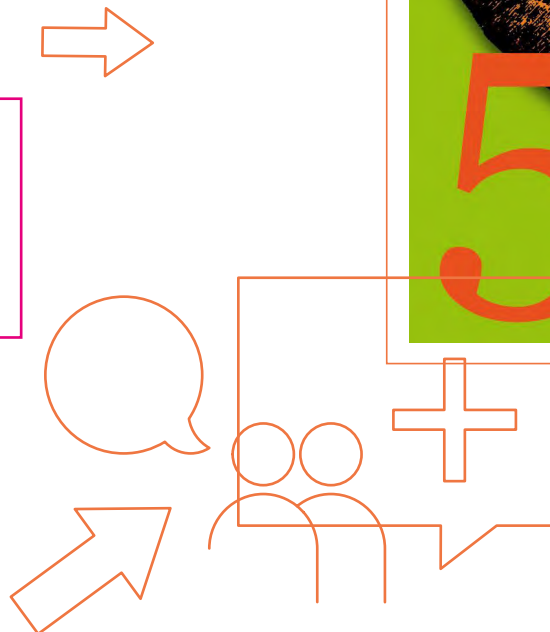
Wenn sich die Konfigruppe Ihrer Kirchengemeinde an der Aktion beteiligen will, finden Sie bestimmt eine Bäckerei in der Nähe, die ihre Backstube öffnet und gemeinsam mit den Konfis Brot backen wird.

Bitte melden Sie sich mit den Konfis bis zum 4. September 2023 für die Teilnahme an der Aktion an.



### Kontakt

Pfarrer Dr. Ralf Stroh  
☎ 06131 287 44 56  
✉ [r.stroh@zgv.info](mailto:r.stroh@zgv.info)



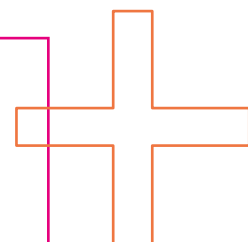
## Letzte Runde Energiemission im Winter 23/24

Mit dem Angebot „Energiemission“ unterstützt das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung Kirchengemeinden in ihrem Engagement, Energie wirkungsvoll einzusparen. Das Angebot setzt den Fokus auf das Verbraucher\*innenverhalten im Bereich Heizung, Wasser und Strom. Da das Projekt Anfang 2024 endet, können die letzten Klimaschutztage, ein Baustein der Energiemission, spätestens im November und Dezember 2023 stattfinden.



### Kontakt

Cassandra Silk-Erb  
☎ 06131 287 44 38  
✉ [C.Silk@zgv.info](mailto:C.Silk@zgv.info)



## Der andere Blick auf Leipzig: Wandel in Wirtschaft, Kirche und Stadtteil Studienreise vom 23. – 25. Juni 2023

Leipzig hat einiges zu bieten: Reichlich Wasser, wunderschöne Gründerzeit-Gebäude, Parks und alte Industriegebäude, die als Wohnraum, Kulturstätten oder für kleine Gewerbe wiederbelebt wurden. Besucht werden Orte abseits der üblichen Touristenziele. Es finden Gespräche statt mit Menschen aus Wirtschaft, Quartiersentwicklung, Kultur, Start Ups und sozialen Einrichtungen, die ihren Stadtteil mit neuen Ideen verändert haben.

**Hinweis:** Die Studienfahrt ist als Fortbildung anerkannt! Allerdings ist die Teilnehmer\*innenzahl auf 15 Personen begrenzt.



### Kontakt

Ingo Mörl

📞 06154 69 43 37

✉ [ingo.moerl@ekhn.de](mailto:ingo.moerl@ekhn.de)

## Artenvielfalt erhalten: Fördermöglichkeiten für Einrichtungen der EKHN

Die Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten ist eine der essentiellen Lebensgrundlagen des Menschen. In den vergangenen Jahren sank die Biodiversität weltweit und auch in Deutschland sehr stark. Viele Arten sind vom Aussterben bedroht. Um einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt auf kircheneigenen Grundstücken zu leisten, stellt das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung im Jahr 2023 wieder Fördermittel bereit.

Bis zum 31. Oktober 2023 können Fördermittel bei Dr. Maren Heincke beantragt werden.



Pflanzen und Tiere auf EKHN-Kirchengelände  
Fördermöglichkeit für Einrichtungen der EKHN

**Biodiversität – das Netz des Lebens in Gottes Schöpfung**  
Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung stellt Förderfonds bereit

Biodiversität – die Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten - ist eine der essentiellen Lebensgrundlagen des Menschen. In den letzten Jahren sank die Biodiversität weltweit und auch in Deutschland sehr stark. Viele Arten sind vom Aussterben bedroht. Die großen Verluste z.B. an Insekten beeinträchtigen die Bestäubung sowie die Futtergrundlage für Vögel.

Deshalb stellt das ZGV einen Förderfonds bereit. Damit will es evangelische Einrichtungen und Kirchengemeinden in ihrem Bemühen unterstützen, Lebensräume für bedrohte Pflanzen und Tiere zu schaffen.



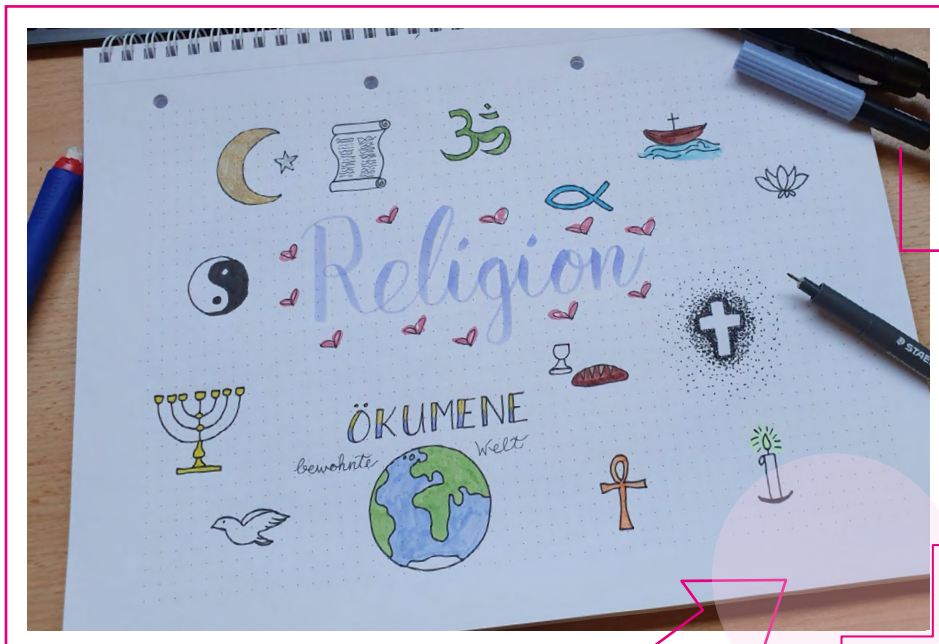
### Kontakt

Dr. Maren Heincke

📞 06131 287 44 47

✉ [m.heincke@zgv.info](mailto:m.heincke@zgv.info)





© Clarissa Weber / funcus-medien.de

## Wo bleibt die Ökumene?

Nachbarschaftsräume – einige können das Wort schon nicht mehr hören. Aber es hilft nichts, wir sind herausgefordert, Kirche/Gemeinde gemeinsam neu zu gestalten. Angesichts der unbestreitbaren Entwicklungen (nicht nur demographischer Art) sind Veränderungen auch notwendig.

Geht es uns dabei darum, möglichst viel in die neue Struktur hinüberzuretten? Oder geht es um Aufbrechen, Neues entdecken und somit auch Dinge hinter sich lassen – Weg-Gemeinschaft: Ja, mit (bisherigen) evangelischen Nachbargemeinden.

Aber warum diese Veränderungen nicht zu einem ‚großen Wurf‘ nutzen und die ökumenischen Partner\*innen in die eigenen Überlegungen und Veränderungsprozesse einbeziehen? Denn Strukturveränderungen auf Gemeindeebene finden gegenwärtig in (fast) allen christlichen Kirchen statt.

Keine Vereinheitlichung – aber Ökumene als durchlaufende Perspektive gemeindlichen Handelns in den unterschiedlichen Feldern unserer Arbeit stärken und weiterentwickeln!

Sonst kommt – mit Ansage (und das passiert leider schon jetzt!) – die Frage ‚Wo ist die Ökumene geblieben?‘ in Gestalt des Lamentos: „Im Zuge der Strukturveränderungen ist uns unser ökumenischer Kooperationspartner von katholischer Seite weggebrochen“.

Das aber ist weder Schicksal noch Naturgesetz – und nebenbei: Ökumene ist mehr als evangelisch/katholisch; der potentiellen ökumenischen Partner\*innen gibt es meist mehrere. Damit mich niemand missversteht: Eine Gemeinde aus allen Konfessionen? So weit sind wir noch nicht; es geht nicht um Uniformität oder

Einheitsbrei. Es gibt Unterschiede, zum Teil auch grundlegender Art. Es gibt aber auch eine reiche Vielfalt; sie ist das Salz in der Suppe, Zeichen des uns von Gott geschenkten Reichtums an Gaben.

Darüber möchte ich mit Ihnen ins Gespräch kommen (oder vielleicht über ein anderes ökumenisches Thema, das Ihnen vor Ort unter den Nägeln brennt) – ich komme gern in Ihre Gemeinde, zum Kirchenvorstands-Seminar oder in den Ökumenekreis.

Ihr

Pfarrer Dr. Jörg Bickelhaupt  
Referent für Interkonfessionellen Dialog  
Zentrum Oekumene der EKHn und EKKW

### Kontakt

Pfarrer Dr. Jörg Bickelhaupt  
Zentrum Oekumene der EKHn und EKKW

☎ 069 976 518 23

✉ [bickelhaupt@zentrum-oekumene.de](mailto:bickelhaupt@zentrum-oekumene.de)





## Local PEACE

Local PEACE ist eine Initiative der Evangelischen Friedensarbeit. Eingeladen zum Mitmachen sind bundesweit Kirchengemeinden, Kirchenkreise und Schulen. Local PEACE will Frieden auf lokaler Ebene sichtbar machen – wer mitmacht, prägt seine Umgebung mit Friedensideen und -Aktivitäten. Für das Engagement verleiht die Evangelische Friedensarbeit teilnehmenden Gemeinden das künstlerisch hochwertig gestaltete „Friedenssiegel“.

Haben Sie Interesse? Dann machen Sie Schritt für Schritt diese sechs Handlungsfelder sichtbar:

**FriedensBibel:** Sie wählen Friedentexte der Bibel und bedenken deren aktuelle Bedeutung in Gottesdiensten oder Bibelgesprächen.

**FriedensPerspektiven:** Sie verständigen sich, was Ihre Friedensperspektive vor Ort ist und worauf Sie mit Ihrem Engagement setzen.

**FriedensProjekte:** Sie haben ein konkretes Projekt, das Sie unterstützen oder selber betreiben.

**FriedensKultur:** Sie fördern ein achtsames Miteinander und setzen sich für eine Friedenskultur in der Gemeinde, Kommune oder im Miteinander der Religionen ein.

**FriedensGesichter:** Sie stellen Personen vor, die Inspiration und Vorbild zu mehr Frieden für andere sein können.

**FriedensOrte:** Sie finden Orte in Ihrem Umfeld, die für Frieden stehen.

Ihr Engagement wird im Netzwerk Local PEACE gesammelt und dokumentiert. Infolyer: <https://ekhn.link/m8qthf>.

### Werkstatt-Tage „Local Peace“ im Zentrum Oekumene / Frankfurt oder auf Anfrage vor Ort:

- Samstag, 15. Juli 2023: FriedensBibel
- Samstag, 9. September 2023: FriedensPerspektiven
- Samstag, 4. November 2023: FriedensOrte

#### Kontakt

PfarrerIn Sabine Müller-Langsdorf und Daniel Untch  
Referent\*in für Friedensarbeit und Friedensbildung,  
Zentrum Oekumene der EKHn und EKKW

☎ 069 976 518 56

☎ 069 976 518 58

✉ [untch@zentrum-oekumene.de](mailto:untch@zentrum-oekumene.de)

## Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Kirchensynode der EKHN hat im März 2022 im Rahmen des Flüchtlingsfonds zusätzliche Mittel in Höhe von 1 Million Euro für Hilfen für Geflüchtete aus der Ukraine zur Verfügung gestellt. Antragsberechtigt sind Kirchengemeinden, Dekanate, Regionale Diakonische Werke (RDW) und Mitgliedseinrichtungen der Diakonie Hessen im Kirchengebiet der EKHN. Noch sind Mittel verfügbar – [finden Sie hier weitere Hinweise und füllen Sie das Antragsformular aus.](#)

### Kontakt

OKR Pfarrer Detlev Knoche  
Leiter Zentrum Oekumene der EKHN und EKKW  
☎ 069 976 518 13  
✉ [knoche@zentrum-oekumene.de](mailto:knoche@zentrum-oekumene.de)

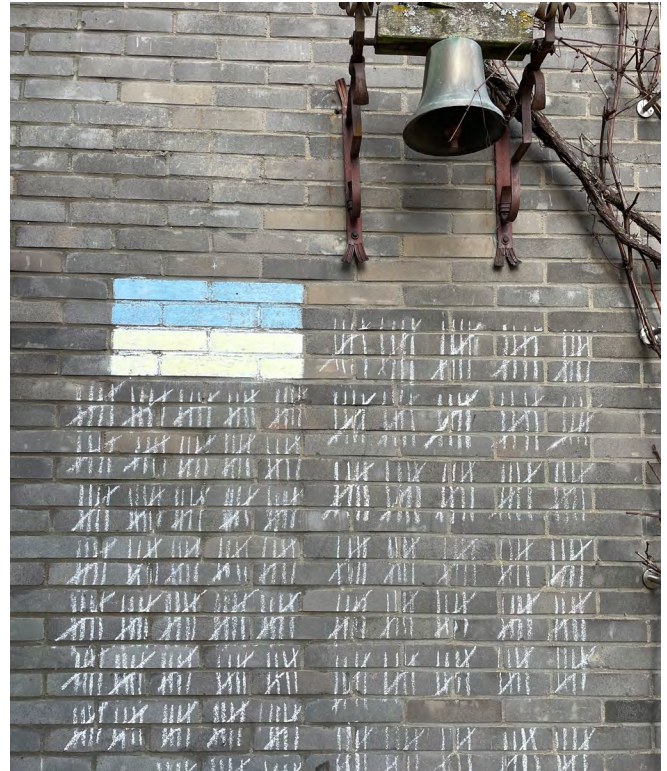


Bild: Seit über einem Jahr zählen wir die Kriegstage an der Wand im © Zentrum Oekumene

## „Linda fragt“ – Erklärvideos aus der evangelischen Weltanschauungsarbeit

„Linda fragt“ – so heißt der YouTube-Kanal der evangelischen Weltanschauungsarbeit. Speziell für junge Leute werden weltanschauliche Themen knapp, fundiert und verständlich aufgearbeitet.

Die Hauptrolle spielt Linda. Eine evangelische junge Frau, die mit offenen Augen durch die Welt geht und Fragen zu religiösen Angeboten hat, die ihr tagtäglich begegnen. So verteilt beispielsweise eine Gruppe Flyer mit dem Titel „Es gibt kein unheilbar“. „Linda fragt“ nach den Hintergründen und wie sie das einschätzen kann.

Lindas Ansprechpartner ist Tom, evangelischer Weltanschauungsbeauftragter. Er hilft Linda dabei, weltanschauliche Themen und Gruppierungen aus evangelischer Sicht einzuordnen. Weitere Informationen über Tom und Linda gibt es auf [www.lindafragt.de](http://www.lindafragt.de)

„Linda fragt“ ist leicht verständlich als Erklärvideo konzipiert. Die Filme bieten einen Überblick und Einstieg in weltanschauliche Fragestellungen, z. B. für die Schule, die Konfirmandenarbeit oder zur Erstinformation. Die „Linda fragt“-Videos sind mit Direktlinks zu ausführlichen Hintergrundinformationen, weiteren Literaturhinweisen und zu Beratungsangeboten in der Nähe versehen.

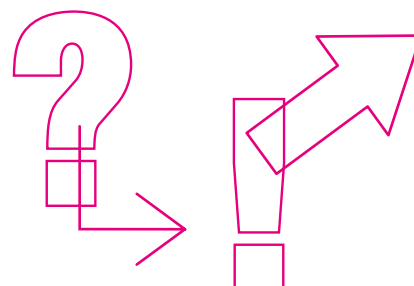
Bisher gibt es Videos zu den Themen: Okkultismus, Esoterik, Was ist eine Sekte, Verschwörungstheorien, Scientology und noch vieles mehr.

Zum YouTube-Kanal: <https://bit.ly/2GhWHNQ>



### Kontakt

Pfarrer Oliver Koch  
Referent für Weltanschauungen  
Zentrum Oekumene der EKHN und EKKW  
☎ 069 976 518 42  
✉ [koch@zentrum-oekumene.de](mailto:koch@zentrum-oekumene.de)





## Anregungen für die Arbeit im Kirchenvorstand finden Sie auch hier:

### Zentrum Bildung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

Heinrichstraße 173  
64287 Darmstadt

☎ 06151 669 010 0

✉ [info.zb@ekhn.de](mailto:info.zb@ekhn.de)

🌐 [www.zentrumbildung-ekhn.de](http://www.zentrumbildung-ekhn.de)

### Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN

Albert-Schweitzer-Str. 113-115  
55128 Mainz

☎ 06131 287 440

✉ [info@zgv.info](mailto:info@zgv.info)

🌐 [www.zgv.info](http://www.zgv.info)

### Zentrum Seelsorge und Beratung der EKHN

Herdweg 122 B  
64287 Darmstadt

☎ 06151 359 36 0

✉ [zsb@ekhn.de](mailto:zsb@ekhn.de)

🌐 <http://zsb.ekhn.org>

### Zentrum Oekumene der EKHN und der EKKW

Praunheimer Landstraße 206  
60488 Frankfurt am Main

☎ 069 976 518 11

✉ [info@zentrum-oekumene.de](mailto:info@zentrum-oekumene.de)

🌐 [www.zentrum-oekumene.de](http://www.zentrum-oekumene.de)

### Zentrum Verkündigung der EKHN

Markuszentrum, Markgrafenstraße 14  
60487 Frankfurt

☎ 069 713 790

✉ [willkommen@zentrum-verkuendung.de](mailto:willkommen@zentrum-verkuendung.de)

🌐 [www.zentrum-verkuendung.de](http://www.zentrum-verkuendung.de)

### IPOS

Institut für Personalberatung, Organisationsentwicklung und Supervision in der EKHN

Kaiserstraße 2, 61169 Friedberg

☎ 06031 162 970

✉ [ipos@ekhn.de](mailto:ipos@ekhn.de)

🌐 [www.ipos-ekhn.de](http://www.ipos-ekhn.de)

## Kontakte:

### Gemeinderecht

**Oberkirchenrätin Petra Zander**

☎ 06151 405 426

✉ [petra.zander@ekhn.de](mailto:petra.zander@ekhn.de)

### Öffentlichkeitsarbeit

**Helen Stabilito**

☎ 06151 405 514

✉ [helen.stabilito@ekhn.de](mailto:helen.stabilito@ekhn.de)

### Fortbildung - Ehrenamtsakademie der EKHN

**Pfarrer Dr. Steffen Bauer**

☎ 06151 405 355

✉ [ehrenamtsakademie@ekhn.de](mailto:ehrenamtsakademie@ekhn.de)

🌐 [www.ehrenamtsakademie-ekhn.de](http://www.ehrenamtsakademie-ekhn.de)

### Meldewesen – EDV-Centrum für Kirche und Diakonie (ECKD)

**Alles rund um die Daten der Gemeindemitglieder**

☎ 0561 400 444 00

✉ [meldewesen@eckd.de](mailto:meldewesen@eckd.de)

Verantwortlich für diesen Newsletter:

Kirchenverwaltung der EKHN, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt. Petra Zander und Helen Stabilito

Design: Feenial Design, Wiesbaden, [www.feenialdesign.de](http://www.feenialdesign.de)